



Verein Spitalpartnerschaft

Phonsavan (Laos) & Kantonsspital Winterthur

Protokoll der 4. Generalversammlung des Vereins Spitalpartnerschaft Phonsavan (Laos) & Kantonsspital Winterthur

- Wann/Wo:** Montag, 20. Juni 2016, Beginn 17.30 Uhr
Sitzungszimmer U1-16, Kantonsspital Winterthur
- 17.30 – 18.15 Uhr** Informationsteil mit Erlebnisberichten von Einsatzleistenden
- 18.15 – 19.00 Uhr** Offizielle Generalversammlung unter der Leitung von
Herrn Rolf Zehnder, Spitaldirektor KSW, Präsident des Vereins

Traktanden Generalversammlung

1. Begrüssung
2. Genehmigung des Protokolls GV 2015 (Beilage 1)
3. Genehmigung des Jahresberichts/Tätigkeitsberichts 2015 (Beilage 2)
4. Genehmigung der Jahresrechnung 2015 (Beilage 3)
5. Bericht der Revisionsstelle (Beilage 4)
6. Genehmigung des Budgets 2016 (Beilage 5)
7. Entlastung des Vorstandes und der übrigen Organe des Vereins
8. Wahlen für Vorstand und Revisionsstelle
9. Festsetzung des Mitgliederbeitrags 2017
(Antrag des Vorstandes: Den Mitgliederbeitrag unverändert bei CHF 20.— zu belassen)
10. Tätigkeitsvorschau / Ausblick 2016-2017
11. Sonstiges

1. Begrüssung

Der Präsident des Vereins Spitalpartnerschaft Phonsavan (Laos) & Kantonsspital Winterthur, Herr Rolf Zehnder, begrüsst alle Teilnehmenden zur 4. Generalversammlung. Anwesend sind 22 Mitglieder (inkl. Vorstandsmitglieder), 2 Mitglieder haben sich entschuldigt.

Der Vizepräsident/Medizin, Herr Dr. med. Jacques Gubler, übernimmt anschliessend die Moderation des ersten Teils der GV. Einsatzleistende aus der Pflege, der Physiotherapie und dem Technischen Dienst informieren mit beeindruckenden Bildern über ihre jüngsten Projekte resp. Einsätze in Laos.

Frau Käti Schneider hatte ihren Einsatz in der Pflege, in der Physiotherapie standen Frau Sibylle Walder und Frau Natalie Thurnherr im Einsatz und im Technischen Dienst Herr Peter Schneider.

Frau Schneider berichtet, dass sie vor allem die Mitarbeiterinnen der Pflege in der Grundpflege motivieren wollte um die täglichen Arbeiten effizient zu verrichten. Dies geschah grösstenteils in der Praxis aber auch durch Schulung. Sie erwähnt, dass das Team KSW eine Lernbrochüre erstellt hätte, worin die verschiedenen Abläufe zur Mobilisation mit Bildern beschrieben sind. Die Teilnehmerinnen wurden anschliessend ermuntert, die Abläufe in den Bildern jeweils mit ihren eigenen Notizen, in ihrer Sprache, zu ergänzen.

Die zwei Physiotherapeutinnen Frau Walder und Frau Thurnherr informieren über das erweiterte neue Projekt der Physiotherapie. Sie berichten, dass die Physiotherapie in Phonsavan über eine gute Infrastruktur verfügt. Verschiedene Geräte und z.T. sehr gutes Material stehen zur Verfügung um genutzt zu werden. Sie versuchten die laotischen Mitarbeiterinnen zu motivieren und anzuleiten, diese Mittel hilfreich einzusetzen. Sie informierten wie verschiedene Techniken dem Patient helfen und für welche Zwecke die Therapiegeräte angewendet werden können.

Herr Peter Schneider war für die Einrichtung der Räumlichkeiten und der Infrastruktur zuständig. Er informiert, dass er u.a. Tablare montierte, Gestelle zusammenfügte, eine Wäschehalterung erstellte, einen neuen Wasseranschluss installierte und Reparaturen bzw. die Instandstellung der Waschmaschine realisierte. Die Waschmaschine, die vom Lions Club gespendet wurde, wird nun gebraucht und erfüllt die Erwartungen.

Alle Einsatztätigen bestätigen, dass sie in Laos sehr herzlich aufgenommen wurden. In allen Bereichen konnten Fortschritte und Veränderungen festgestellt werden.

2. Genehmigung des Protokolls GV 2015

Dieses wurde durch die Anwesenden bestätigt und genehmigt. Es gab dazu keine Fragen oder Ergänzungen.

3. Genehmigung des Jahresberichts/Tätigkeitsberichts 2015

Dieser wurde durch die Anwesenden bestätigt und genehmigt. Es gab dazu keine Fragen oder Ergänzungen.

Herr Zehnder bedankt sich bei Herrn Gubler und allen Einsatzleistenden für die wertvolle Arbeit, die sie im Namen des Vereins ausführen. Anschliessend geht Herr Gubler detaillierter auf den Jahresbericht ein. Das Ziel des Berichts ist zu zeigen, wie sich das Projekt entwickelt und was bis zum heutigen Zeitpunkt durch uns geleistet wurde.

Tätigkeiten:

Im Jahre 2015 wurde in den angebotenen Disziplinen wie Labor, Arzt Medizin, Pflege, Arzt Chirurgie, Anästhesie, Physio und Technik Total 44 Arbeitswochen geleistet. Seit Aufnahme des Projektes im Jahre 2010 sind das Total 207 Arbeitswochen. Die einsatz-tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verteilen sich zusammenfassend durchschnittlich auf 58 Prozent KSW, auf 18.4 Prozent Ex-KSW und auf 23,7 Prozent externe.

Diverse Unterstützungen:

Wir unterstützen die Laos Mitarbeitenden auch im Erlernen der englischen Sprache, in der Internetanwendung und in Ausbildung bzw. Praktika in ärztlichen Bereichen (z.B. Kinderärzte Intensivmedizin).

Materialversand:

Im Jahre 2015 wurden 166 KSW Boxen mit Hilfsgütern nach Laos geschickt. Was geliefert wird, wird nun gezielter überdenkt. Es wäre doch schade, wenn das Material nicht „verbraucht“ und im Spital nur gelagert wird.

Jubiläum Spitalpartnerschaft:

In Laos wurde das fünfjährige Bestehen der Spitalpartnerschaft mit einem ausgiebigen Fest gefeiert. Alle Einsatz-tätigen, die zu diesem Zeitpunkt in Laos waren, wurden dazu herzlich eingeladen.

Durchgeführte Anlässe im KSW:

- Feier zur fünfjährigen Spitalpartnerschaft
- Fotoausstellung
- Vorträge
- Stammtisch

Fazit:

Unsere Einsätze und Hilfsmassnahmen werden von den laotischen Behörden und Spitalpartnern sehr wertgeschätzt und sie wünschen sich, dass es auch in Zukunft so weitergeht.

4. Genehmigung der Jahresrechnung 2015

Die Jahresrechnung 2015 wird mit einem Jahresgewinn von CHF 8'793.65 vorgestellt und einstimmig genehmigt. Der Verein ist finanziell auf gutem Weg, zunehmend vergrössert er sich und Spenden gehen ein.

5. Bericht der Revisionsstelle

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen. Wiederum wurde dieser durch Herrn Theodor Heizmann erstellt. Der Bericht ist korrekt und wird genehmigt. Herrn Heizmann sei herzlich für seine Tätigkeit gedankt!

6. Genehmigung des Budgets 2016

Das Budget zeigt eine gute Prognose wie die Mittel eingesetzt werden. Das Budget wird mit einem prognostiziertem Verlust von CHF 24'100.-- einstimmig genehmigt.

7. Entlastung des Vorstandes und der übrigen Organe des Vereins

Es werden keine Fragen oder Vorschläge geäussert. Die Generalversammlung erteilt dem Vorstand einstimmig Décharge.

8. Wahlen Vorstand und Revisionsstelle

Der Verein ist mit der Arbeit des Vorstandes zufrieden. Alle Vorstandsmitglieder sowie die Revisionsstelle werden in ihren Ämtern bestätigt.

9. Festsetzung des Mitgliederbeitrages 2017

Dem Antrag des Vorstandes, den Mitgliederbeitrag unverändert bei CHF 20.— zu belassen, wird zugestimmt.

10. Tätigkeitsvorschau/Ausblick 2016-2017

Die laufenden Tätigkeiten werden wie gehabt weiterverfolgt, auf Wunsch ev. auch erweitert. Im August bis Dezember 2016 sind weitere Einsätze in den verschiedenen Disziplinen geplant. Die Weiterbildung des Fachpersonals geht weiter. Einsätze erfolgen neu auch durch OP-Fachleute.

Daten Anlässe 2016:

Packen/Materialversand: Dienstag, 12. bis Freitag, 15. Juli 2016

Bazar: Donnerstag, 24. bis Freitag, 25. November 2016

Für diese beiden Anlässe werden noch Helfer gesucht.

Kulinarische Laos-Woche

im Personalrestaurant: Montag, 21. bis Freitag, 25. November 2016

Nächster Stammtisch: Dienstag, 06. September 2016, 17.30 Uhr,
Ort U1/18 Kantonsspital

11. Sonstiges

Offiziell ist bekannt, dass die Vietnamesen ein neues Spital in Phonsavan aufbauen werden, dies im Sinne einer Spende. Das bestehende Spital wird nicht abgerissen. Einzelheiten, wie es damit weitergeht, sind noch nicht bekannt.

Winterthur, 23. Juni 2016

Für das Protokoll:
Ruth Epp (extern)